

# Starkes Zeichen

## Realschule Grafenau in MINT 21 Digital-Netzwerk aufgenommen

**Grafenau.** Die Staatliche Realschule wurde offiziell in das MINT 21 Digital-Netzwerk aufgenommen. Die Aufnahme in das Netzwerk ist umso bedeutender, da es nur neun Realschulen in Niederbayern gibt, denen diese besondere Auszeichnung verliehen wurde.

Die Schule setzt bereits seit vielen Jahren in hervorragender Weise Maßnahmen im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) um. Besonders erwähnenswert sind hierbei die Aktivitäten im Bereich CAD und 3D-Druck sowie im Wahlfach Informatik, wo Schülerinnen und Schüler einfache Programmierungen von Mikrocontrollern oder auch einer Drohne lernen.

Die Schule hat hier eine Vorreiterrolle übernommen und bietet den Schülerinnen und Schülern umfassende Möglichkeiten, sich in diesem Bereich zu qualifizieren.

Eine weitere wichtige Stütze des MINT-Angebots der Schule ist das Wahlfach Girls' Day Akademie. In Zusammenarbeit mit der Firma Sesotec aus Schönberg wird dieses Wahlfach bereits seit vielen Jahren erfolgreich angeboten und fördert insbesondere das Interesse von Mädchen an MINT-Themen.

Zur offiziellen Aufnahme in das MINT 21 Digital-Netzwerk waren zahlreiche Gäste gekom-



**Die Staatliche Realschule Grafenau** ist nun eine von neun MINT 21 Digital-Netzwerkschulen in Niederbayern. Darüber freuen sich stv. Landrat Franz Brunner (v.l.), Manfred Brodschelm, Ministerialbeauftragter für die Realschulen in Niederbayern, Schulleiter Ferdinand Klingelhöfer und Netzwerkkoordinator Klaus Luber. – F.: Realschule

men, darunter der Ministerialbeauftragte für die Realschulen in Niederbayern, Manfred Brodschelm, stv. Landrat Franz Brunner, Netzwerkkoordinator Klaus Luber, Schulleiter Ferdinand Klingelhöfer, Elternbeiratsvorsitzender Günther Nama, Thomas Biebl und Dieter Sprenzinger von der Firma Sesotec, Berufsberaterin Claudia Pflanzl, Petra Stadlhuber, Koordinatorin der Girls Day Akademie, zahlreiche Lehrkräfte und Schüler.

In seiner Ansprache betonte Ministerialbeauftragter Brodschelm die Bedeutung von MINT-Fächern für die Zukunft unserer Gesellschaft und lobte die Schule für ihr Engagement. Auch stv. Landrat Brunner unterstrich die wichtige Rolle, die MINT-Themen für die Region spielen.

Schulleiter Ferdinand Klingelhöfer bedankte sich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung und betonte, dass die Schule auch in Zukunft ihr Engagement für MINT-Themen fortsetzen werde.

Durch die Aufnahme in das MINT 21 Digital-Netzwerk erhofft sich die Schule eine noch intensivere Zusammenarbeit mit anderen Schulen und Unternehmen im MINT-Bereich. So sollen beispielsweise gemeinsame Projekte und Austauschprogramme auf den Weg gebracht werden.

Die Staatliche Realschule Grafenau setzt damit ein starkes Zeichen für die Bedeutung von MINT-Fächern in der Bildung. Durch ihre hervorragende Arbeit im MINT-Bereich leistet die Schule einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Region. – eb